

famila-Markt in Jesteburg geht an den Start

Jesteburg, 25. November 2019

Am Donnerstag um 7 Uhr öffnet das famila-Warenhaus in der Schützenstraße seine Türen. famila investierte ca. 9 Mio. Euro in den Neubau. Ein Einkaufserlebnis mit modernsten Standards wartet auf die Kunden.

famila-Warenhausleiter Heiko Tank und sein Team versprechen eine große Auswahl und Freude beim Einkaufen: Regionales, Saisonales, Frisches, Fertiges, Praktisches und Spezialitäten aus aller Welt. Im 40.000-Artikel-starken Sortiment gibt es außerdem mehr als 900 Artikel zu Discountpreisen. Die Gestaltung des Warenhauses ist großzügig, übersichtlich und farbenfroh. Heiko Tank erklärt: „Dieses Warenhaus ist kein Supermarkt von der Stange. Wir haben uns im Vorhinein lange Gedanken gemacht, wie wir Sortiment und Service bestmöglich umsetzen können. Das Ergebnis ist jetzt erlebbar. Wir hoffen, dass unsere Kunden sich hier richtig wohlfühlen und wir ihre Einkaufsstätte Nummer 1 werden!“

Die 47 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind größtenteils schon seit mehreren Wochen dabei, wurden in anderen famila-Häusern eingearbeitet und haben den Jesteburger Markt mit eingerichtet. „Ein neues Haus zu eröffnen, ist etwas Besonderes“, erklärt Heiko Tank. „Alle müssen an einem Strang ziehen, damit all die kleinen und großen Hürden der Startphase im ersten Anlauf genommen werden können – das schmiedet zusammen. Außerdem ist es schön, zu sehen, wie sich die Regale nach und nach füllen und das Haus ein Gesicht bekommt.“

Bei famila und beim Bäcker und Tabakladen in der Mall wird bis zur letzten Minute gearbeitet. Hier werden noch Schilder aufgehängt, dort Produkte ins rechte Licht gerückt. Ein Highlight, auf das Heiko Tank besonders stolz ist: Das Unverpackt-Regal, an dem sich Kunden Nüsse, Kerne, Müsli und mehr in selbst mitgebrachte Gefäße abfüllen können. Das Konzept zur Einsparung von Verpackungsmüll testet famila derzeit an dreizehn ausgewählten Standorten. „Ich bin gespannt, wie unsere Kunden dieses Angebot annehmen!“, sagt Heiko Tank.

Qualität, Frische, Vielfalt

In den letzten Wochen war Warenhausleiter Heiko Tank täglich vor Ort und auf der 2.400 Quadratmeter großen Verkaufsfläche stark gefordert: Alle Regale, Truhen und Produkte mussten ihren Platz finden. Als Highlights sind die Frischebereiche hervorzuheben. Die Obst- und Gemüseabteilung ist als Themenwelt mit Wochenmarktflair angelegt. Ob exotisch oder aus der Region, pur oder in den Convenience-Truhen küchenfertig zum Mitnehmen – die Auswahl ist groß. An der Orangensaftpresse können Kunden frisch gepressten Saft zapfen. Wer noch Inspiration für eine Mahlzeit sucht, kann sich zum Beispiel am Rezeptberater-Terminal informieren. Die Rezepte samt Einkaufsliste für das Wunschmenü können direkt ausgedruckt werden.

Brot- und Backwaren in großer Auswahl gibt es in der Marktbäckerei. Mehrmals täglich werden hier Brötchen, Snacks und Brote frisch aufgebacken. In der Weinabteilung finden Weinliebhaber über 650 deutsche und internationale Spezialitäten. An den Bedientresen für Fleisch, Wurst und Käse gibt es eine große Auswahl und persönliche kompetente Beratung. Auch viel Selbstgemachtes findet sich hier. famila führt rund 400 Käse-Sorten und ca. 400 Fleisch- und Wurstwaren, darunter exklusiv Rindfleisch der Marke Block House und Leckereien der ‚famila Hausfleischerei‘.

Bis zu 10.000 Artikel des famila-Sortiments kommen von norddeutschen Herstellern – manche auch direkt aus der Region, wie beispielsweise Backwaren der Bäckerei Bahde aus Seevetal, Wurzelreich Gemüse aus Stelle und Molkereiprodukte von Hof Dallmann in Dohren.

Der Mit- und Umwelt zuliebe

famila hat den Markt nach aktuellen Erkenntnissen einer ökologischen und modernen Bauweise errichtet. Etwa die Hälfte der Dachfläche wird begrünt. Beim Ladenbau kommen verglaste Kühlmöbel und LED-Leuchtmittel zum Einsatz. Eine Anlage für Wärmerückgewinnung verwertet die Abwärme von den Kühlanlagen zur Erzeugung von Warmwasser. Auch die Lüftungsgeräte verfügen über eine hocheffiziente Wärmerückgewinnung. Zudem gibt es ein Blockheizkraftwerk zur Strom- und Heizwärmeerzeugung.

Bei der Gestaltung des famila-Warenhauses wurde auch bewusst auf die Interessen von älteren Menschen und Menschen mit Behinderung geachtet. So gibt es beispielsweise spezielle Einkaufswagen, eine behindertengerechte Toilette und viele Produkte in kleinen Portionsgrößen. Pkw-Stellplätze für Menschen mit Behinderung und Eltern mit Kind befinden sich in Eingangsnähe.

Den Kunden stehen rund 160 Stellplätze in Komfortbreite von 2,80 Metern zur Verfügung. Fahrer von Elektroautos können an der E-Ladestation auf dem Parkplatz während ihres Einkaufs den Akku aufladen. „Während das Auto lädt, kann der Fahrer ganz in Ruhe einkaufen oder beim Bäcker einen Kaffee trinken“, empfiehlt Heiko Tank. „Dieser Service ist nicht nur ein Highlight für die Kunden, sondern auch ein guter Schritt in Richtung Co2-Reduzierung, der Umwelt zuliebe.“

Tolle Angebote zur Eröffnung

Das famila-Warenhaus hat von montags bis samstags von 7 bis 21 Uhr geöffnet. Zur Neueröffnung wird ein großer famila-Sonderhandzettel mit besonders attraktiven Angeboten an die Haushalte im Umkreis verteilt. „Wir freuen uns auf unsere neuen Kunden. Und der Blick in den Briefkasten lohnt sich auf jeden Fall!“, betont der Warenhausleiter.

Ansprechpartnerin

Solveig Hannemann

Tel.: 0431 1696-4059; E-Mail: presse@famila-nordost.de

Alte Weide 7 – 13, 24116 Kiel

www.famila-nordost.de